

Heizbare Heckscheibe

Typ 116 Linkslenker

67.2

Die heizbare Heckscheibe ist mit einem Verzögerungsrelais gekoppelt, das die Einschaltzeit auf max. 30 ± 5 Min. begrenzt. Die heizbare Heckscheibe kann jedoch auch vor Ablauf von 30 Min. durch Drücken des Wippschalters ausgeschaltet werden.

Die heizbare Heckscheibe gibt es in 4 Ausführungen:

- a Einscheiben-Sicherheitsglas
- b Einscheiben-Sicherheitsglas wärmedämmend
- c Verbund-Sicherheitsglas
- d Verbund-Sicherheitsglas wärmedämmend

Arbeitsumfang

1 Batterie abschließen.

2 Heckscheibe ausbauen und heizbare Heckscheibe (1) einbauen, dazu neuen Gummi-Dichtungsrahmen verwenden (Werkstatt-Handbuch „Aufbau“ 67.3–200). Vor dem Auflegen des Gummi-Dichtungsrahmens links und rechts ein Loch für die elektrischen Leitungen der heizbaren Heckscheibe in den Gummi stechen (siehe Pfeil, Bild 1). Anschließend beide elektrische Leitungen durchziehen.

3 Elektrische Leitungen der heizbaren Heckscheibe nach Bild 2 und 3 verlegen.

4 Rechte elektrische Leitung (a) an der Massestelle mit den Teilen (3 und 4) anschrauben, zum Gegenhalten der Masseschraube, Deckel für Stoßdämpferbefestigung an der Heckwand entfernen (Bild 2).

5 Verkleidung der Hecksäulen wieder einbauen (Werkstatt-Handbuch „Aufbau“ 68.3–449).

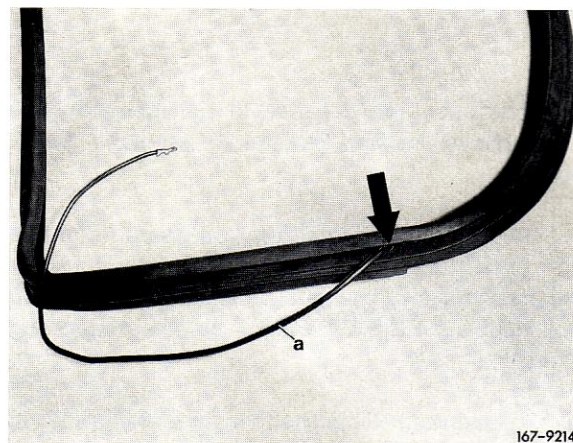


Bild 1

Anordnung Loch in Gummi-Dichtungsrahmen

a elektrische Leitung

6 Abdeckungen links unter der Instrumententafel ausbauen (Werkstatt-Handbuch „Aufbau“ 68.3–150).

7 Kombiinstrument ausbauen.

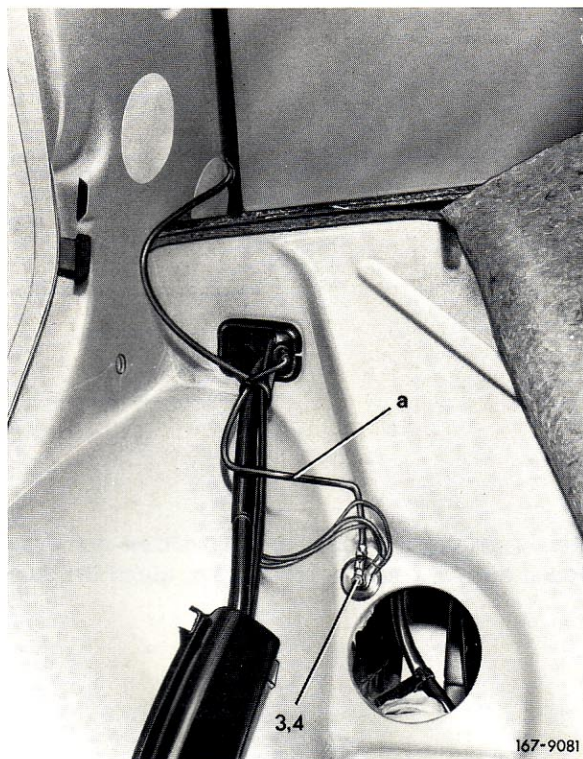


Bild 2

Verlegung und Anschluß der rechten elektrischen Leitung (a)

- 3 Federring
- 4 Mutter

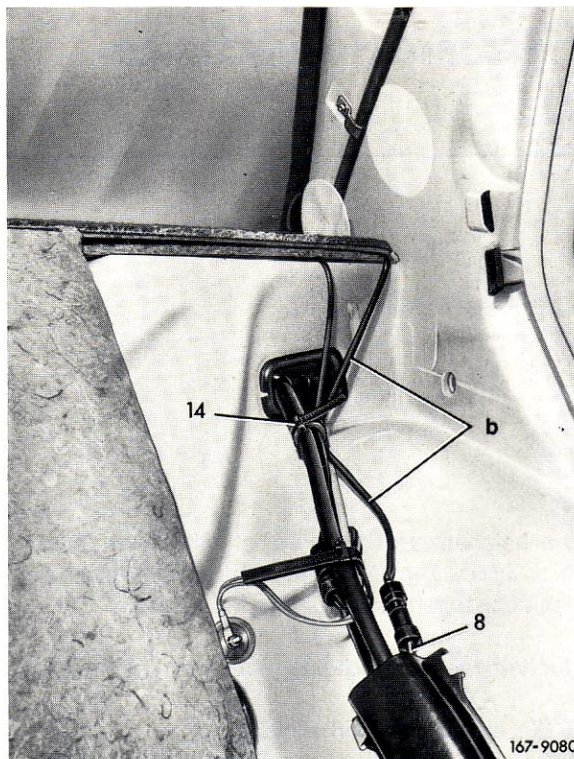


Bild 3

Verlegung und Anschluß der linken elektrischen Leitung (b)

- 8 Verlängerungskabel
- 14 Kabelband

8 Abdeckung für Schalter in der Mittelkonsole ausbauen (Werkstatt-Handbuch „Aufbau“ 68.3–200).

9 Vorhandene Wippschalter und oberen Zierstab der Abdeckung ausbauen. Perforiertes Loch für den Schalter (13) im Zierstab ausarbeiten (Bild 4). Anschließend Zierstab wieder an die Abdeckung montieren.

10 Ausgebaute Wippschalter und Schalter (13) in die Abdeckung einbauen.

11 Verzögerungsrelais (5) mit den Teilen (6 und 7) nach Bild 5 anschrauben.

12 Kontaktbuchse des Verlängerungskabels (8) in die noch freie Belegung 1 der 6poligen Kupplung des Zusatzleitungssatzes (2) einsetzen (Bild 8).

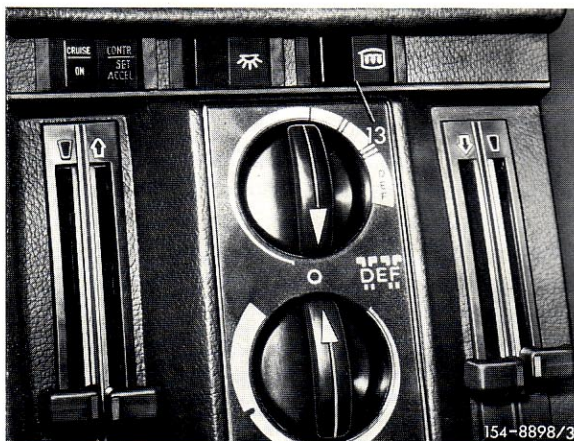


Bild 4

Anordnung Schalter (13)

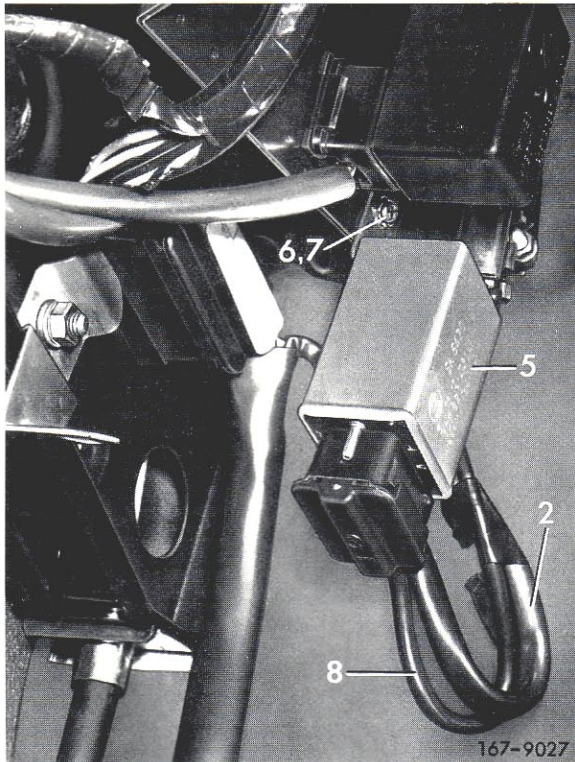


Bild 5

Anordnung Verzögerungsrelais

- | | |
|----------------------|----------------------|
| 2 Zusatzleitungssatz | 7 Blechschraube |
| 5 Verzögerungsrelais | 8 Verlängerungskabel |
| 6 Scheibe | |

13 6polige Kupplung des Zusatzleitungssatzes (2) auf das Verzögerungsrelais (5) aufdrücken. Anschließend Zusatzleitungssatz (2) entlang des Hauptleitungssatzes zu den Anschlußstellen verlegen und nach den Bildern 7 und 8 anschließen sowie mit den vorhandenen Kabelbändern befestigen.

14 Sicherungseinsatz (11) in die Sicherungsdose (Sicherung 10) einsetzen.

15 Lichtleiter (12) durch die Bohrung in der 4poligen Kupplung des Zusatzleitungssatzes (2) ziehen und am Schalter (13) sowie an der Beleuchtung für die rechten Heizungsbedienhebel anschließen. Anschließend 4polige Kupplung auf den Schalter (13) aufdrücken (Bild 6).

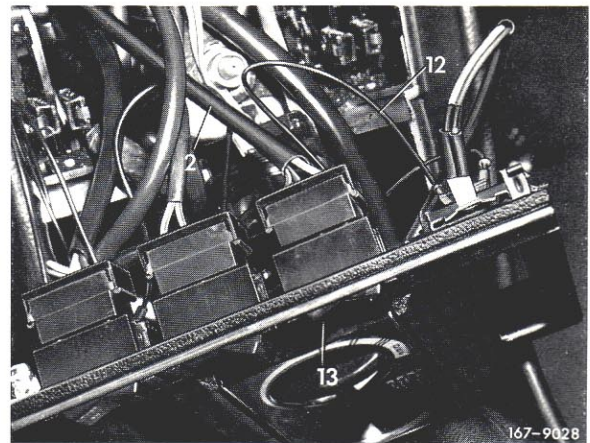


Bild 6

Anordnung Lichtleiter

- | | |
|----------------------|-------------|
| 2 Zusatzleitungssatz | 13 Schalter |
| 12 Lichtleiter | |

16 Abdeckung mit den Schaltern wieder in die Mittelkonsole einbauen (Werkstatt-Handbuch „Aufbau“ 68.3–200).

17 Kombiinstrument wieder einbauen.

18 Verlängerungskabel (8) vom Verzögerungsrelais (5) entlang des Hauptleitungssatzes am linken Längsträger zur Heckwand verlegen und mit der linken elektrischen Leitung der heizbaren Heckscheibe verbinden (Bild 3), dazu Teppich und darunterliegende Abdeckschienen am linken Einstieg teilweise lösen.

19 Verlängerungskabel (8) am Hauptleitungssatz mit dem Kabelband (14) befestigen (Bild 3).

20 Abdeckschienen und Teppich wieder befestigen, Fondlehne und Fondsitz einbauen.

21 Abdeckungen unter Instrumententafel wieder einbauen.

22 Batterie anschließen und heizbare Heckscheibe auf Funktion prüfen.

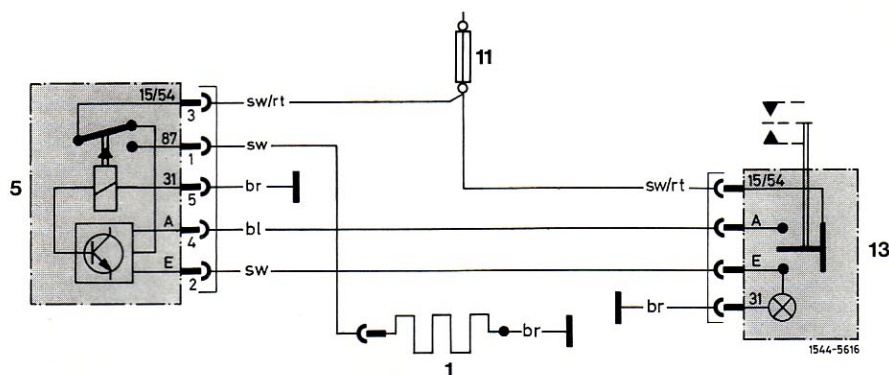


Bild 7

Schaltplan: Heizbare Heckscheibe

- 1 Heizbare Heckscheibe
- 5 Verzögerungsrelais
- 11 Sicherungseinsatz (Sicherung 10)
- 13 Schalter

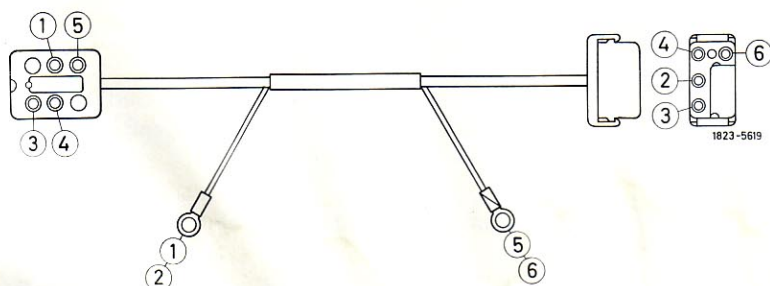


Bild 8

Zusatzleitungssatz (2)

Farbkennzeichnung des Zusatzleitungssatzes (Bild 8)

Leitung Nr.	Elektr. Leitung von	bis	Kennfarbe	Querschnitt mm ²
1	Hauptsicherungsdose Sicherung 10	Relais Klemme 15/54	schwarz/rot	2,5
2	Hauptsicherungsdose Sicherung 10	Schalter Klemme 15/54	schwarz/rot	1,0
3	Schalter Klemme E	Relais Klemme E	schwarz	0,75
4	Schalter Klemme A	Relais Klemme A	blau	0,75
5	Relais Klemme 31	Massestelle an der Instrumententafel	braun	0,75
6	Schalter Klemme 31	Massestelle an der Instrumententafel	braun	0,75

Lieferumfang

Pos.	Anzahl	Benennung	Teil-Nr. oder DIN-Bezeichnung
1	1	Heckscheibe, Einscheiben-Sicherheitsglas	116 670 07 80
	1	Heckscheibe, Einscheiben-Sicherheitsglas wärmedämmend	116 670 08 80
	1	Heckscheibe, Verbundglas	116 670 09 80
	1	Heckscheibe, Verbundglas wärmedämmend	116 670 10 80
2	1	Zusatzleitungssatz	116 820 06 15
3	1	Federring B 4	000 127 004 203
4	1	Mutter M 4	000 934 004 004
5	1	Verzögerungsrelais	107 820 00 10
6	1	Scheibe A 5,3	009 021 005 102
7	1	Blechschraube BZ 4,8×13	007 976 004 302
8	1	Verlängerungskabel	116 820 31 15
9	1	Federring B 4	000 127 004 203
10	1	Schraube AM 4×12	007 985 004 126
11	1	Sicherungseinsatz A 16	072 581 016 100
12	1	Lichtleiter	116 820 00 17
13	1	Schalter	001 821 76 51
14	1	Kabelband	001 997 41 90

Der Lieferumfang (Pos. 3 bis 14) kann unter Angabe der Bestellnummer 116 670 00 93 bezogen werden, während die heizbare Heckscheibe (Pos. 1) und der Zusatzleitungssatz (Pos. 2) zusätzlich unter der jeweiligen Teil-Nr. zu bestellen ist.

Lieferzuständig: ET Sindelfingen

